

Zeitschrift:	Der Schweizer Sammler und Familienforscher = Le collectionneur et génalogiste suisse
Herausgeber:	Schweizer Bibliophilen-Gesellschaft; Schweizerische Gesellschaft für Familienforschung; Vereinigung Schweizerischer Bibliothekare
Band:	8 (1934)
Heft:	11: Der Familienforscher = Le génalogist
Artikel:	Kirchenarchiv Ennetbühl (Ober-Toggenburg, St. Gallen)
Autor:	[s.n.]
DOI:	https://doi.org/10.5169/seals-387154

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 29.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Joseph Schneuwly, 1839—1908, archiviste d'Etat de Fribourg de 1867 à 1908, dressa bon nombre de généalogies (aux Archives d'Etat) tant de familles patriciennes et féodales que bourgeoises et paysannes. Ces généalogies, souvent fragmentaires, sont excellentes.
(A suivre.)

Kirchenarchiv Ennetbühl (Ober-Toggenburg, St. Gallen)

Eine sehr nützliche und wertvolle Arbeit hat unser Mitglied Herr Jakob Wickli in Zürich geleistet, indem er ein Archiv einer Kirchgemeinde geordnet und eine Uebersicht über die Materialien aufgestellt hat. Er schreibt uns, dass er das Archiv in verwahrlostem Zustande vorgefunden habe. Die Akten seien ungeordnet in einer vollgestopften Kiste gelegen. Auf unseren Wunsch macht er über die Neuordnung folgende Angaben:

«Am ersten Sonntag des Jahres 1756 vollzog sich die Einweihung der evang. Kirche in Ennetbühl. Ein schon lange Zeit gehegter Wunsch, eine eigene Kirchgemeinde zu bilden, ging der Bevölkerung dieses kleinen Dörfchens in Erfüllung. Von diesem Tage an hatten diese Leute ihre eigene Pfarrei und waren nicht mehr kirchengenössig nach den weit entfernten Kirchen in Krummenau und Nesslau.

Ennetbühl besass jetzt auch ein eigenes *Kirchen-Archiv*, das aber nur sehr wenig Urkunden aus der Zeit nach der Gründung aufweist. Erst vom Jahre 1780 an finden sich eine grössere Anzahl Schreiben und Anzeigen von Bürgern und Behörden. Weitaus den grössten Teil des gesamten Archives bilden die Geburts-, Tauf-, Konfirmations-, Ehe- und Todes-Anzeigen. Durch zahlreiche Bemerkungen auf diesen Dokumenten ist es möglich auch aus dem Leben jener einfachsten Vorfahren ein mehr oder weniger genaues Bild zu erhalten. Oft sind das sogar die einzigen Nachweise hierüber und bilden somit einen wertvollen Bestandteil zur Familienforschung.

Diesen Anzeigen und Schreiben wurde bei der Ordnung besondere Aufmerksamkeit gewidmet. Alle diese Dokumente sind

zusammengefasst in einem 1. Teil und sind streng getrennt nach den verschiedenen Handlungen: Geburt, Taufe, Ehe, Tod in Schnellhefter eingeordnet. Jeder Schnellhefter stellt einen Band der Uebersicht dar. Das ganze Archiv zählt 27 Bände, wovon deren 17 dem 1. Teile angehören. Innerhalb der Bände des 1. Teiles sind die einzelnen Akten getrennt nach Familien-Namen und der Zeit entsprechend *alphabetisch-chronologisch* eingeordnet. Die so geordnete Uebersicht ermöglicht es zugleich, die Anzahl der Schreiben über die einzelnen Familiennamen herauszulesen.

Im 2. Teil, dessen Inhalt nur chronologisch geordnet ist, finden sich in der Hauptsache Rechnungen und Belege der Kirchgemeinde. Ausnahmen hievon bilden: Band XXIV u. XXV (Schreiben von Bürgern und Behörden) und Band XXVI (Kirche und Gemeinde). Der Vielgestaltigkeit und der geringeren Bedeutung wegen wurde der Inhalt der Bände des 2. Teiles im Verzeichnis nicht einzeln registriert.

Am Schlusse der Zusammenstellungen findet sich noch ein kleiner Ueberblick der verschiedenen Schreibweise einiger, im Kirchen-Archiv Ennetbühl vorkommenden Familien-Namen.»

Wir freuen uns an der Zentralstelle zwei Exemplare dieser Uebersicht zu besitzen. Diese Arbeit mag vielleicht andere Freunde der Familienforschung zu ähnlichen Ordnungsarbeiten in vergessenen, kleineren Archiven anregen.

Bibliographie zur schweizerischen Familien- und Wappenkunde der Jahre 1932 und 1933

Von Wilh. Jos. Meyer

(Fortsetzung)

von Hallwyl (Be). (Schw. Geschlb. 5, 1933, S. 293—296.)	[109]
Heer (Gl). (Schw. Geschlb. 5, 1933, S. 296—301.)	[110]
Henseler (Ag). (Schw. Geschlb. 5, 1933, S. 863—866.)	[111]
Hess (Zh). (Schw. Geschlb. 5, 1933, S. 301—310.)	[112]